

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 15.05.2024	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat I Amt: Rechtsamt - Stadtwirtschaftskoordina- tion	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2024/0134 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: Kostenträger:		
Investitionsnummer: Sachkonto:		

Betreff: Aufsichtsrat der Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt Verwaltungs-GmbH

Vorlage vom: 25.04.2024

Beschlussvorschlag:

1. Der Magistrat nimmt Kenntnis, dass der Oberbürgermeister sowie mit Herrn Dr. Markus Hoschek ein Vorstandsmitglied der HEAG Holding AG kraft Amtes im Aufsichtsrat vertreten sind.
2. Der Magistrat beruft Frau Stadtverordnete Förster-Heldmann (MdL) und Herrn Stadtkämmerer Schellenberg aus dem Aufsichtsrat ab und entsendet zwei städtische Vertreterinnen bzw. Vertreter in den Aufsichtsrat. Wiederentsendung ist statthaft.

Anlagen:

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☐ Ja	☐ Nein
---------------------	-----------------------------	-------------------------------

Zusätzlich für alle Vorlagen aus dem Bereich des Hochbaus anzugeben:

Klimarelevanz des Vorhabens:		
Auswirkungen auf Stadtklima:	☐ ja	☐ nein
Auswirkungen auf THG-Emissionen:	☐ gering ¹⁾	☐ mittel/groß ²⁾
Beteiligung Amt f. Klimaschutz & Klimaanpassung:	☐ ja	☐ nein
<i>Zusätzlich bei Beschlüssen zur Baufreigabe:</i>		
Wurden Optimierungspotentiale ausgeschöpft?	☐ ja	☐ nein
Falls nein, Kompensationsmaßnahmen festgelegt?	☐ ja	☐ nein

1) bis 10 Tonnen Kohlendioxid-Äquivalente (CO_{2e}) pro Jahr, 2) über 10 Tonnen CO_{2e} pro Jahr.

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 25.04.2024:

Der Aufsichtsrat der Wissenschafts- und Kongresszentrum Darmstadt Verwaltungs-GmbH war bislang eines der wenigen Gremien, wo die Mitglieder nicht turnusmäßig gewählt wurden. Letztmals beschloss der Magistrat im Jahr 2011 die Entsendung von Personen in den Aufsichtsrat. Mit Änderung des Gesellschaftsvertrages wurde bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates nun eine zeitliche Begrenzung der Mandatszeit eingefügt.

Gemäß § 7 Abs. 2 des Gesellschaftsvertrages endet die Mandatszeit von entsandten Aufsichtsratsmitgliedern unbeschadet der Möglichkeit einer erneuten Entsendung spätestens mit Beendigung der Gesellschafterversammlung, die über die Entlastung für das 4. Geschäftsjahr nach Beginn der Amtszeit beschließt. Das Geschäftsjahr, in dem die Amtszeit beginnt, wird nicht mitgerechnet. Ferner endet die Mandatszeit bei Beendigung des Amtes oder des Mandates, das Grundlage für die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat war.

Gemäß § 7 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages besteht der Aufsichtsrat aus sechs Mitgliedern.

Ihm gehören kraft Amtes der Oberbürgermeister der Wissenschaftsstadt Darmstadt, die Präsidentin der Technischen Universität Darmstadt und ein Vorstandsmitglied der HEAG Holding AG - Beteiligungsmanagement der Wissenschaftsstadt Darmstadt (HEAG) an. Gemäß Geschäftsverteilung des HEAG Vorstands ist dies Dr. Markus Hoschek.

Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat ferner das Recht, zwei weitere Mitglieder in den Aufsichtsrat zu entsenden. Die Technische Universität Darmstadt entsendet ein Mitglied.

Der nach § 125 HGO zuständige Magistrat hat die zwei aktuell entsandten Personen – Frau Stadtverordnete Hildegard Förster-Heldmann (MdL) sowie Herr Stadtkämmerer André Schellenberg – abzubrufen und gemäß § 55 HGO nach den Grundsätzen der Verhältniswahl neu zu wählen und zu entsenden. Eine erneute Entsendung ist möglich.

Dezernat I

Hanno Benz
Oberbürgermeister